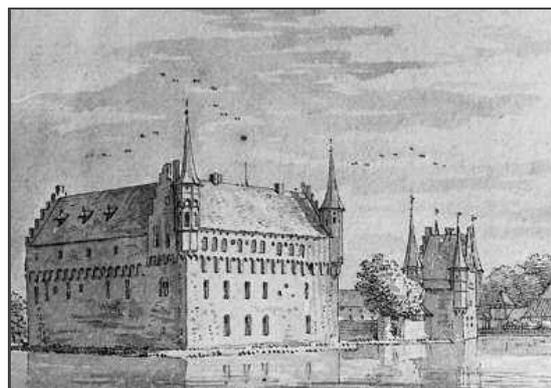




KASTEEL GEMERT | BURG GEMERT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Niederlande](#) | [Provinz Noord-Brabant](#) | [Gemert](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: van Oirschot, Anton - Middeleeuwse Kastelen in Noord-Brabant | Delft, 1984

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Brüder der Kongregation des Heiligen Geist bewohnen heute die Wasserburg. Ein Friedhof für die Kongregation befindet sich im Park. Eine kleine Ausstellung findet man im Torhaus. Die Burg gliedert sich in Vor- und Hauptburg, die von einem Graben umschlossen sind.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°33'13.8" N](#), [5°40'52.2" E](#)
Höhe: 21 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von der A73 (Nijmegen - Venlo) die Ausfahrt Boxmeer-Gemert nehmen und weiter über die N272 in Richtung Gemert. Oder von der A67 (Venlo - Eindhoven) die Ausfahrt Asten nehmen und über die N279 nach Helmond und weiter Richtung Gemert. In Gemert beim dritten Kreisverkehr (Tankstelle) rechts in Richtung Zentrum fahren. Die Burg liegt im Zentrum von Gemert. Parkmöglichkeiten am Ridderplein.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.
Die Burganlage (einschließlich des Schlosspark) ist wegen Restaurierungsarbeiten geschlossen.



Eintrittspreise

k.A.

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

k.A.

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

k.A.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

14. Jh.	Vermutliche Gründung der Burg durch den Deutschen Orden unter Landkomtur Iwan von Cortenbach.
1363	Der geteilte Besitz zwischen dem Deutschen Orden und den Herren von Gemert führt zu schweren Streitigkeiten. Die Herren von Gemert sind gezwungen ihren Teil an den Herzog von Brabant zu veräußern.
1366	Der Deutsche Orden erhält das Brabantsche Lehen und ist so im alleinigen Besitz der Burg.
17. Jh.	Die Kommende Gemert verliert immer mehr an Bedeutung. Erst unter dem Komtur Kardinal Damian Hugo Graf von Schönborn erblüht sie wieder und wird Sommerresidenz.
1794	Während der Französischen Revolution endet die Blütezeit und die Burg verfällt.
1809	Die Burg kommt an die Familie van Riemsdijk und in ihr wird eine Fabrik eingerichtet.
1881	Die Burg kommt an den Orden der französischen Jesuiten.
1916	Die Burg wird von der Kongregation des Hl. Geistes bewohnt.
1928	Die Kongregation erwirbt die Anlage.
1935	Im zugeschütteten Burggraben wird eine Kapelle errichtet.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.**Literatur**

Janssen, H.L. (u.a.) – 1000 jaar Kastelen in Nederland | Utrecht, 1996
 van Oirschot, Anton – Middeleeuwse Kastelen in Noord-Brabant | Delft, 1984
 van Oirschot, Anton; e.a. - Kastelengids van Noord-Brabant | Utrecht, 1999
 van Reijen, P. – Middeleeuwse Kastelen in Nederland | Haarlem, 1979

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.kasteelgemert.nl
 Website der Burg Gemert

IMPRESSUM

© 2015



Gefällt mir

70



Folgen

106 Follower